

Der Weg zum Brandenburger Umweltsiegel für KMU

Das Umwelt- und Energie-Managementsystem für Brandenburger KMU

- ✓ Regionales, vereinfachtes Managementsystem für KMU
- ✓ Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes
- ✓ Erkennen von Einsparpotenzialen beim Ressourceneinsatz
- ✓ **Geltungsdauer: 3 Jahre danach Revalidierung möglich**



Welche wesentlichen Anforderungen müssen erfüllt werden?



- ✓ Kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes.
- ✓ Umweltauswirkungen und deren Betriebsabläufe quantitativ erfassen.
- ✓ Es ist eine verantwortliche Person für den Umweltschutz zu benennen.
- ✓ Darstellung des Managementsystems in einem Umwelthandbuch
- ✓ Entwicklung eines Programms zur Verwirklichung der Umweltziele, mit konkreten Maßnahmen zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes, festgelegten Verantwortlichkeiten, Terminen und eingesetzten Mitteln

Was ist zu tun, um das Brandenburger Umweltsiegel zu erhalten?

- ✓ Erstgespräch mit der zuständigen IHK vereinbaren
- ✓ Klärung zeitlicher Ablauf, KMU-Kriterien und Festlegung Prüfsteine für die Einführung des Umweltsiegels anhand einer Checkliste
- ✓ Einführung durch das Unternehmen selbst oder ein qualifiziertes Beratungsunternehmen
- ✓ Erfolgreiche Prüfung
- ✓ Das Umweltsiegel wird für drei Jahre erteilt, danach ist eine Rezertifizierung erforderlich



Welche Vorteile hat die Einführung des Brandenburger Umweltsiegels?



Gewinn für die Betriebswirtschaft:
Kosten sparen und Fördermittel erhalten

Gewinn für die die Umwelt:
Emissionen und CO₂ sparen!



Gewinn für Ihr Netzwerk: Vorteile der Umweltpartnerschaft genießen



Umweltpartnerschaft
Brandenburg



Gewinn für Ihre Außenwirkung:
gegenüber Endkunden,
Geschäftspartnern, Behörden und
der Öffentlichkeit



Zitate von zertifizierten Unternehmen



„Auch wenn man denkt, es läuft gut im Unternehmen, zeigen sich doch bei genauerer Betrachtung immer Entwicklungspotenziale“

„Es gibt jetzt klare Regeln und kontrollierte Abläufe. Unsere Mitarbeiter und die Umwelt profitieren nun davon.“

"Da es heutzutage notwendig ist, als Unternehmen nachhaltig und umweltbewusst zu wirtschaften, haben wir uns dazu entschlossen, an der ein Umweltmanagementsystem nach den Kriterien des Brandenburger Umweltsiegels einzuführen."



Es sind oft nicht die großen technologischen Prozesse, die der Veränderung bedürfen. „Da ist vieles schon sehr effizient ausgerichtet.“ Man wird aber oft betriebsblind. „Wir haben unsere gesamte Farb- und Lackabteilung gründlich analysiert. Und ehrlich, das war auch nötig.

Wer sind Ihre Ansprechpartner in der IHK?

Industrie- und Handelskammer Cottbus

Dorit Köhler, Telefon: 0355 365-1500, E-Mail: dorit.koehler@cottbus.ihk.de

<https://www.cottbus.ihk.de/brandenburger-umweltsiegel.html>



Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg

Burghard Seibold, Telefon: 0335 5621-1333, E-Mail: seibold@ihk-ostbrandenburg.de

<https://www.ihk-ostbrandenburg.de/zielgruppeneinstieg-unternehmer/umwelt/umweltmanagement>

Industrie- und Handelskammer Potsdam

Christina Meßner: 0331 2786-133, E-Mail: christina.messner@ihk-potsdam.de

<https://www.ihk-potsdam.de/ihk-service-und-beratung/gruenes-unternehmen/umweltsiegel-3289668>